MINITRIX®

Bayer. Schnellzug-Dampflok S 3/5 — 12600
DR-Schnellzug-Dampflok BR 17⁴ — 12601

(1) 36-9609-00/3.95/FB

Für 12 Volt Gleichstrom! (12 V DC/CC)

Funk-Entstörung

Dieses TRIX-Erzeugnis ist entsprechend den gesetzlichen Vorschriften **voll funk- und fernsehentstört.** Sollten trotzdem Funkstörungen auftreten, z. B. wegen eines zu geringen Abstandes gegenüber der Empfangsantenne, so kann die Störung in den meisten Fällen durch Vergrößerung des Abstandes zwischen Antenne und Anlage behoben werden. In jedem Fall muß jedoch unser funkentstörtes Anschlußgleis benutzt werden.
Oft ist der Grund einer Funkstörung aber auch in nicht vorschriftsgemäßer Art oder Montage der Empfangsantenne zu suchen (z. B. Zimmerantenne). In Zweifelsfällen wende man sich an die zuständigen Postdienststellen.

Lok-Pflege

TRIX-Lokomotiven haben bei sachgemäßer Behandlung eine Lebensdauer von vielen Jahren. Nur wenige Teile unterliegen einem natürlichen Verschleiß, sind jedoch leicht auszutauschen (z. B. Motor-Bürsten, Haftreifen und Glühlampen). **Gleise und Räder stets sauber halten!** Zur sachgemäßen Behandlung gehört in erster Linie die Sauberkeit der Anlage. Modellbahnen grundsätzlich nicht auf Teppichen betreiben. Teppichflusen, Haare, Staubflocken sind durchaus in der Lage, die feine Mechanik von Modellbahn-Loks zu zerstören. Die Gleise und Lokräder sollten von Zeit zu Zeit gereinigt werden (hierzu TRIX-Modellbahnfluid 66624 und MINITRIX-Lokrad-Reinigungsbürste 66623 verwenden). Die Lok darf nicht gewaltsam geschoben oder die Antriebsräder von Hand gedreht werden.

Wie beim Auto zeigen auch Modellbahnloks ihre eigentliche Leistung (gleichmäßiges Anfahren, ruhiger Lauf und Höchstgeschwindigkeit) erst nach einer gewissen Einfahrzeit. Hierzu sollte die Lok ohne angehängte Wagen mit relativ hoher, wechselnder Geschwindigkeit und Richtung ca. 20 Minuten über die längste Strecke der Anlage gefahren werden.

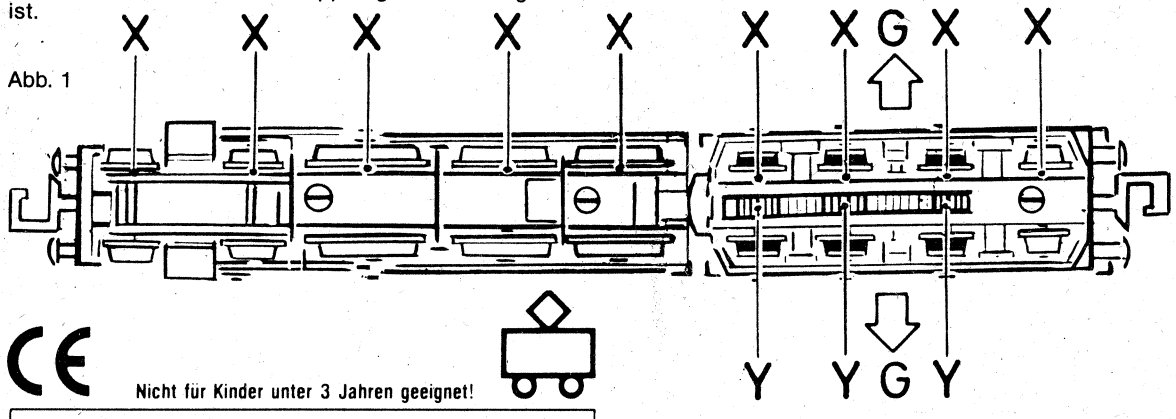
Ölen und Fetten (Abb. 1)

Öl: Nur ein winziger Tropfen TRIX-Spezialöl 66625 an die Achslager von Rädern, Zahnrädern und Getriebeachsen **X**.
Fett: Nur ein stecknadelkopfgroßes Stück TRIX-Getriebefett 66626 an Schnecken und Zahnradkränze **Y**. Niemals mehr und nicht öfter als nach jeweils 50 Betriebsstunden!
Keinesfalls Speiseöl, Hautcreme usw. verwenden.

Tender-Gehäuse abnehmen (Abb. 1 + 3)

Seitenwände des Tenderkastens **G** in der Mitte unten auseinanderziehen und Gehäuse nach oben abnehmen. Beim Wiederaufsetzen des Tender-Gehäuses darauf achten, daß die Kabel **E** (rot und schwarz) nicht gequetscht werden, sondern im vorgesehenen Kabelkanal **O** im Ballastgewicht verlaufen und daß die Kupplung **D** wieder eingesetzt ist.

Abb. 1



Glühlampe (Tender) auswechseln (Abb. 3)

Tendergehäuse abnehmen. Schaltungsplatine **H** nach oben abziehen. Lämpchen kann dann mit einer Pinzette herausgenommen werden. Nach Lämpchenwechsel beim Wiedereinsetzen der Schaltungsplatine, darauf achten, daß die Kontaktfeder richtig am Lötnippel der Glühlampe anliegt.

Motor austauschen (Abb. 3)

Tendergehäuse abnehmen. Schaltungsplatine **H** nach oben abziehen. Schrauben **K** lösen. Motor kann dann nach oben herausgenommen werden. Einsetzen des neuen Motors in umgekehrter Reihenfolge. Dabei darauf achten, daß Schnecke ohne Gewalt in Zahnrad eingreift und daß sich die beiden Markierungslöcher an der Motorstirnseite sowie der Massekontakt des Bürstenhalterdeckels auf der rechten Fahrzeugseite (in Fahrtrichtung Schornstein vorn) befinden, sonst eventuell Fahrtrichtungsumkehr.

Motorbürsten auswechseln (Abb. 3)

Motor herausnehmen, Bürstenhalterdeckel **N** vorsichtig abziehen. Achtung! Druckfeder **M** nicht verlieren! Verbrauchte Kohlebürste herausschütteln und neue Bürste **L** einsetzen. Feder **M** einsetzen und Deckel **N** wieder aufschnappen.

Lok-Gehäuse abnehmen (Abb. 3)

Tender-Gehäuse abnehmen und Tender entkuppeln.
Von unten gegen vordere Treppenstege **P** drücken und beide Treppen nach der Seite abziehen. Deckel **A** vom Sandbehälter abnehmen und darunter liegende Schraube **B** lösen. Führerhaus mit Gewicht bis zum Ende der Führungsschiene **C** herausziehen. Kessel nach oben abnehmen.

Zusammenbau in der umgekehrten Reihenfolge. Beim Aufsetzen des Führerhauses auf Kabel **E** zum Tender (rot und schwarz) achten und gegebenenfalls Kupplung **D** wieder einsetzen. Steuerstange und Schubstange in die Löcher am Führerhaus wieder einsetzen.

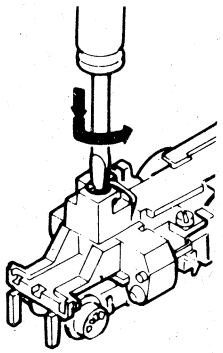


Abb. 2

CE

Nicht für Kinder unter 3 Jahren geeignet!

Not suitable for children under 3 years	Please retain this sheet
Ne convient pas a un enfant de moins de 3 ans	for further reference
Niet geschikt voor kinderen jonger dan 3 jaar	Veuillez conserver ces instructions
No conviene para niños menores de 3 años	Conserve estas instrucciones
Non adatto ad un bambino	Conservare le istruzioni
di eta minore ai 3 anni	Let op, deze gebruiksaanwijzing bewaren

Bitte Bedienungsanleitung aufbewahren!

Glühlampe (Lok) auswechseln

Lok-Gehäuse abnehmen. Kontaktstück **F** (Abb. 3) mit kleinem Schraubenzieher leicht nach unten drücken und dann nach links drehen (gemäß Abb. 2) Kontaktstück **F** und Lämpchen (4) können dann nach oben herausgenommen werden.

Achtung: Druckfeder verbleibt in Bohrung! Neues Lämpchen in Druckfeder einsetzen und Kontaktstück **F** durch Druck und Drehung nach rechts wieder einrasten.

Zurüstsatz

Montage der Kupplung am Drehgestell der Vorlaufräder (Abb. 4) (z. B. für Vorspannbetrieb)

Deckel **R** an der Oberfläche des Drehgestells mit spitzem Gegenstand (kleinem Schraubenzieher, Pinzette o. ä.) nach vorne herausziehen.

Füllstück **S** nach oben herausnehmen.

Feder **T** und Kupplung **U** in den Aufnahmeschacht einlegen. Darauf achten, daß Kupplungsschaft-Platte **V** in der dafür vorgesehenen Nut liegt.

Deckel **R** von vorne wieder aufstecken (gebrochene Kanten nach unten), bis er einrastet.

Schornsteinverlängerung (Abb. 5)

Das Vorbild der Bayer. S 3/5 war mit verschieden langen Schornsteinen ausgerüstet.

Schornsteinverlängerung **W** von oben auf den vorhandenen Schornstein stecken.

Abb. 4

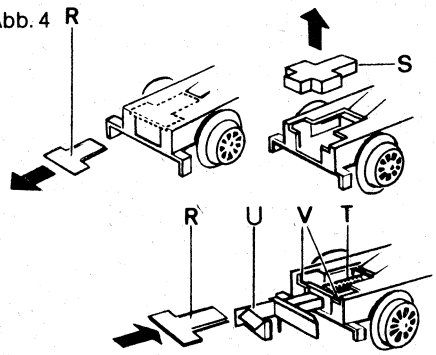
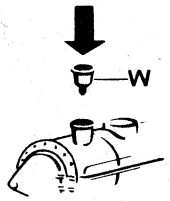


Abb.5

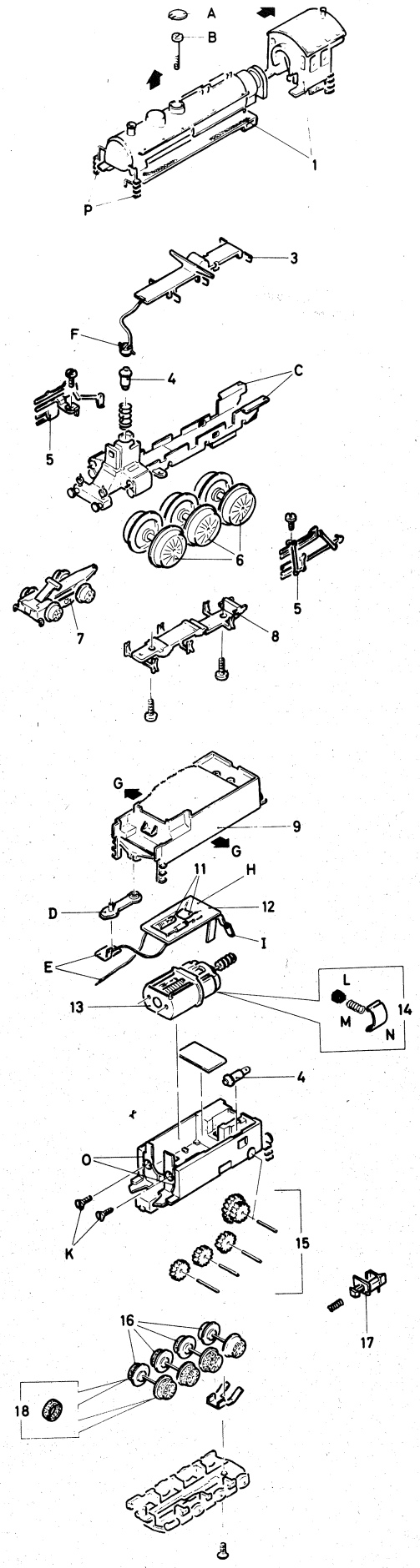


Ersatzteil-Liste

	Preisgruppe
(1) Lok-Gehäuse	
für 12600	41 2600 22
für 12601	41 2601 15
(3) Radschleifer-Platte	
für 12600	41 2600 04
für 12601	41 2601 47
(4) Glühlampe	40 0303 00
(5) Steuerung rechts und links	
für 12600	41 2035 87
für 12601	41 2036 87
Steuerungs-Kleinteile	41 2035 91
(6) Lok-Treibradsätze (3 Achsen)	
für 12600	41 2600 85
für 12601	41 2601 85
(7) Vorläufer	
für 12600	41 2600 08
für 12601	41 2601 07
(8) Achshalter für Lok	
für 12600	72 0552 00
für 12601	72 0720 00
(9) Tendergehäuse	
für 12600	41 2600 24
für 12601	41 2601 17
(11) Funk-Entstörsatz (in 12)	40 0157 00
(12) Schaltungsplatine	41 2035 26
(13) Motor	41 2035 40
(14) Motor-Bürsten	40 0159 00
(15) Zahnräder	41 2035 90
(16) Tender-Radsätze (4 Achsen)	
für 12600	41 2600 27
für 12601	41 2036 19
(17) Kupplung	40 0626 00
(18) Haftreifen	72 2273 00
Kleinteile-Sortiment	
für 12600	41 2600 99
für 12601	41 2601 99
Feder-Sortiment	41 2035 94
Schrauben-Sortiment	41 2035 95

Grundsätzlich lieferbar sind nur die in der jeweils gültigen Ersatzteil-Preisliste aufgeführten Artikel und nur in den dort angegebenen Verpackungs-Einheiten. Da wir allerdings bei Ersatzteilen z. T. von Zulieferanten abhängig sind, können zeitweilig Lieferschwierigkeiten nicht ausgeschlossen werden.

Abb. 3



TRIX Schuco GmbH & Co.
Kreulstraße 40 - 90408 Nürnberg

Abbildungen und technische Angaben freibleibend. Änderungen und Irrtümer vorbehalten. Printed in Germany

FOR 12 D.C. ONLY!

Interference suppression

This Trix product features radio and TV interference suppressors in accordance with legal regulations in force. Should interference persist (e.g. in case of close proximity of layout to T.V. aerials) the situation can be remedied at once by removing the layout from the immediate vicinity of TV or radio receivers. It is imperative to use our special terminal track with suppressors fitted. Track and wheels to be kept clean at all times.

Maintenance of locomotive

Properly serviced locos will give many years of pleasure. Parts subject to wear (motor brushes, traction tyres and bulbs) can easily be replaced. Top cleanliness is of paramount importance for the proper functioning of models and layout. Carpet fluffs, hair and dust specks may impair or even destroy the delicate mechanism of a loco. Track and loco wheels must be cleaned from time to time (preferably using No. 66624 Trix Track-Cleanser and No. 66623 Minitrix Wheel-Brush). Never run layouts on a carpet or fluffy table cloth.

Never exert pressure on the loco, never push it along the track, never turn driving wheels by hand.

Model locomotives attain their best performance (even start, quiet and smooth running, maximum speed) after a certain running-in time. For this purpose, a locomotive should be worked over the longest line of the layout at changing speeds and directions for about 20 minutes.

Oiling and greasing (ill. 1)

Oil: a most minute drop only of No. 66625 Trix Special Oil on axle-bearings of wheels, cog-wheels and gear axles. Grease: a very small quantity (size of a pin-head) of No. 66626 Trix Special Grease for worm-gears and cog-wheel gears. Every 50 hours of operation only. Never use edible oils, skin creams etc.

Removal of tender body

Spread center of body walls G apart (fig. 1 and 4) and lift off body. When replacing the body make sure that the red and black wires E (fig. 4) are properly positioned in the groove O (fig. 4) of the weight and that coupler D has already been mounted.

Replacement of tender bulb

Remove tender body and printed circuit H (fig. 4). Use a pair of tweezers to take out the old bulb. When replacing the printed circuit make sure there is sufficient pressure of contact I (fig. 4) against the bulb nipple.

Replacement of motor

Remove tender body and printed circuit. Undo screw K (fig. 4) and take out motor. Insert new motor whereby care must be taken to ensure that the gear wheel and worm gear mesh properly and that the marker holes on the motor front side point towards the chimney. The ground contact of the brush cover plate must be on the right hand side of the model, otherwise a reversal of the direction of travel may occur.

Replacement of brushes

Take out motor and carefully remove brush cover plate N (fig. 4) to avoid losing the tension spring M. Shake out worn brushes L and replace with new ones. Insert spring M and reposition cover plate N.

Removal of locomotive body

Take off tender body and uncouple tender. Press lightly against front steps T (fig. 3) from below and pull off steps sideways. Remove lid A (fig. 3) from sand box and undo screw B (fig. 3). Pull out cabin and weight up to the end of the guide rail C (fig. 3) and lift off body.

When reassembling the locomotive be sure to mind the red and black wire connection E between locomotive and tender. Check whether coupler D has been replaced. Insert valve gear into holes provided in the cabin.

Replacing locomotive bulb

Remove locomotive body. Use a suitable screwdriver to exert light downward pressure onto contact piece F (fig. 3) and turn left (see fig. 2). The contact piece and the bulb (4) can now be lifted out.

Important: The tension spring remains in the recess. Insert new bulb into spring and put contact piece F back exerting light pressure while turning it towards the right-hand side.

Mounting of coupler to front bogie (fig. 4)

(e.g. for double traction)

Use suitable object to pull lid R out of recess and remove filling piece S. Put spring T and coupler U into recess and ensure that plate V is correctly positioned in the groove provided. Push lid R back until it snaps into position.

Chimney (fig. 5)

Prototypes of this locomotive were, in fact, equipped with different types of chimneys. Simply attach piece W onto existing chimney if desired.

Seulement pour 12 V C.C.

Déparasitage

Ce produit est déparasité radio et TV. Si des perturbations devaient cependant se produire par suite de proximité immédiate avec l'antenne de réception déplaçer le circuit. Dans tous les cas il faut employer notre rail de raccordement de déparasitage.

Entretien des locomotives

Quelques pièces seulement sont soumises à une usure naturelle. Elles sont très faciles à remplacer (p. ex. les charbons au moteur, les bandages plastiques, les ampoules). Un circuit de voies toujours propre est peut-être le point le plus important pour un fonctionnement parfait. Poils de tapis, cheveux, flocons de poussière sont les grands ennemis de la fine mécanique des chemins de fer modèles. Les rails, les roues des locomotives seront nettoyées de temps en temps (liquide spécial Trix 66624 et brosse pour roues Minitrix 66623). Les circuits de voies ne seront jamais installés sur des tapis.

Afin de ne pas endommager la transmission des locomotives, ne jamais pousser avec force une locomotive sur la voie ou essayer de faire tourner les roues motrices à la main.
Tout comme une automobile, une locomotive de chemins de fer modèle ne donnera toute sa puissance, vitesse et souplesse de fonctionnement qu'après un certain temps de "rodage". Une nouvelle locomotive devra rouler environ pendant 20 minutes dans les deux sens de marche et sans wagons sur les plus longs trajets du circuit et à des vitesses différentes.

Huiler et graisser (ill. 1)

Ne huiler qu'aux endroits marqués "Y" (arbres et paliers) et seulement déposer très peu d'huile (tête d'épingle). Employez l'huile spéciale Trix 66625. De la graisse ne sera déposée qu'aux endroits marqués "X" (vis sans fin et engrenages), mais pas plus qu'une parcelle de la taille d'une tête d'épingle. N'utilisez que de la graisse TRIX 66626. Jamais plus d'huile ni de graisse et jamais plus souvent que toutes les 50 heures de fonctionnement.

Démontage de la caisse du tender

Ecarter au centre les flancs de la caisse du tender G et la soulever (figures 1 et 4). Au remontage, veiller à ne pas coincer les câbles E (rouge et noir) mais à ce qu'ils soient bien en place dans les rainures O (figure 4) du lest. Attention également à la bonne mise en place du timon d'attelage D.

Remplacement de la lampe du tender

Après démontage de la caisse du tender, soulever le circuit imprimé H (figure 4). Procéder alors au démontage de l'ampoule et à son remplacement. Remettre le circuit imprimé en place en veillant à ce que la lame I soit bien en contact avec le culot de la lampe (figure 4).

Remplacement du moteur

Démonter la caisse du tender, puis le circuit imprimé. Enlever les vis K, puis sortir le moteur de son logement. Installer un nouveau moteur en prenant soin que la vis-sans-fin attaque bien l'engrenage, que les deux trous à l'avant du moteur soient orientés vers la locomotive, et que la lame-contact de masse de l'un des charbons soit bien du côté droit du tender dans la direction de la cheminée de la loco. (Sinon, le sens de marche de la loco serait inversé.)

Remplacement des charbons

Démonter le moteur et retirer délicatement les couvercles N des charbons (figure 4). Attention à ne pas perdre les ressorts M. Faire sortir les charbons et les remplacer par des neufs. Remettre les ressorts M et les couvercles de charbon N.

Démontage de la carrosserie de la loco

Enlever la caisse du tender et retirer la barre d'attelage. Par dessous, appuyer sur les deux marchepieds T (figure 3) et les retirer. Démonter le couvercle A de la sablière et défaire la vis B (figure 3). Faire glisser la cabine et le lest vers l'arrière le long des glissières C, puis soulever la chaudière.

Au remontage, procéder en sens inverse en prenant soin des câbles E et du timon d'attelage de la cabine. Veiller également à bien remettre dans les trous situés à l'avant de la cabine les barres de commande.

Remplacement de la lampe de la loco

Après démontage de la carrosserie de la locomotive, enfoncer légèrement vers le bas avec un petit tournevis le contact F, puis le tourner vers la gauche, ce qui permet de le retirer, ainsi que l'ampoule 4 (figures 3 et 2). Attention: le ressort de contact reste dans la douille. Mettre une lampe neuve dans le ressort, puis le contact F.

Montage de l'attelage sur le bogie avant, par exemple pour faire de la double traction (figure 4).

Retirer avec des pincettes ou avec un tournevis le couvercle R au dessus du bogie. Enlever la pièce S.

Installer le ressort T et l'attelage U dans le boîtier d'attelage. Veiller à ce que la languette V perpendiculaire à l'extrémité de l'attelage prenne bien sa place dans la rainure prévue.

Remettre le couvercle R (bords biseautés vers le bas) jusqu'à encliquetage.

Réhausse de cheminée (figure 5)

Les locomotives réelles S 2/5 pouvaient être équipées de cheminées de différentes longueurs.

Mettre en place la réhausse de cheminée W.

Voor 12 Volt gelijkstroom

Ontstoringsset

Dit Trix-product voldoet overeenkomstig de wettelijke voorschriften op het gebied van radio- en TV-ontstoring, maar in jeder geval gebruik maken van onze radio-ontstorende aansluitrail. Rails en wielen steeds schoon houden.

Onderhoud loc.

Aan slijtage onderhevige onderdelen zijn eenvoudig te verwisselen (motor, koolborstels, banden en lampen). Haren en pluizen van tapijten en huisdieren kunnen het fijne mechanisme van uw loc storen (gebruiken kunt u Trix-railreiniger nr. 66624 en Minitrix-borstel om de wielen te reinigen nr. 66623).

Net zoals bij een auto, levert de modelbaan locomotief zijn beste prestatie (gelijkmatig optrekken, rustig rijden en topsnelheid) pas na een bepaalde inrijtijd.

Daarom moet de loc zonder aangekoppelde wagens met relatief hoge, wisselende snelheid en rijrichting ca. 20 minuten over het langste traject van de baan rijden.

Oliën en smeren (afb. 1)

Maak zeer spaarzaam gebruik van olie. Slechts olien op lagers van wielen, tandwielen en aandrijfassen. Trix speciaalolie nr. 66625.

Gebruik bij het smeren Trix-vet nr. 66626. Hoeveelheden als een speldenknop en niet meer dan na 50 rij-uren!

Tenderkap verwijderen/plaatsen

Tenderkap bij G (afb. 1 en 4) aan de onderkant naar buiten drukken, waardoor de kap er eenvoudig afgenomen kan worden. Bij het terugplaatsen van de kap dient U erop te letten, dat de kabels E (afb. 4) (rood en zwart) niet beschadigd worden, maar dat ze in de aangepaste kabeldoorvoer O (afb. 4) in het ballastgewicht verlopen en dat de koppelling D (afb. 4) weer geplaatst is.

Verwisselen van lampjes

Tenderkap verwijderen. Kontaktplaat H (afb. 4) eruit tillen. Lampje kan dan met een pincet vervangen worden. Let op, dat de kontaktplaat genoeg druk van veer I (afb. 4) tegen het lampkontakt krijgt.

Motor verwisselen

Tenderkap verwijderen.
Kontaktplaatje H verwijderen. Schroeven K (afb. 4) verwijderen, waarna de motor eruit getild kan worden. Bij het terugplaatsen (omgekeerde volgorde) erop letten, dat het wormwiel zonder geweld in het tandwiel grijpt en dat de beide markeringen aan de voorzijde van de motor, alsmede van het massakontakt, zich aan de goede zijde van de tender bevinden (in rijrichting schoorsteenzijde), resp. links en rechts.

Koolborstels verwisselen

Motor uit de tender nemen (als eerder omschreven).
Borstelhouder N voorzichtig wegnemen. Opgelet: drukveer M niet verliezen. Oude koolborstels verwijderen en nieuwe borstels L plaatsen. Veer M en borstelshouder N terugplaatsen.

Lokkap verwijderen

Tenderkap verwijderen en tender ontkoppelen.
Van onderen tegen voorplateau T (afb. 3) drukken en beide trapjes opzij wegdrukken.
Deksel A (afb. 3) verwijderen en daaronder schroef B (afb. 3) losdraaien.
Machinistenhuis tezamen met gewicht naar achteren eraf schuiven, waarna de ketel eraf genomen kan worden.

Plaatsen in de omgekeerde volgorde, waarbij erop gelet moet worden, dat kabel E en koppeling D weer aangesloten worden.

Lampje (lok) verwisselen

Kap verwijderen. Kontakt F (afb. 3) met een kleine schroevedraaier zachtjes naar beneden drukken en naar links draaien (zoals afb. 2). Kontakt F en lampje (4) kunnen er dan uitgenomen worden.
Opgelet, drukveer blijft in het lamphuis, nieuw lampje in de drukveer plaatsen en kontakt F, door naar rechts te draaien, weer sluiten.

Toebehoren

Bayer. sneltrein-stoomlok S 2/5 12035.

Montage van de koppeling op het draaistel (afb. 4).

Deksel R aan de bovenkant van het draaistel met een kleine schroevedraaier of pincet naar voren eruit halen.

Vulstuk S eruit tillen.

Veer T en koppeling U in de zo ontstane ruimte leggen.
Opgelet dat de koppelingplaat V in de daarvoor bestemde uitsparing valt. Deksel R van voren erin steken tot het vastklikt.

Schoorsteen vergroten (afb. 5)

De originele Bayer. S 2/5 werd met verschillende lengtes schoorsteen uitgerust.

Schoorsteenverlenging W kan van bovenaf op de bestaande schoorsteen geplaatst worden.

För 12 volts likström

Störningsskydd

Denna Trix-produkt är lagenligt helt störningsskyddad avseende radio såväl som TV. Om trots detta störningar skulle uppträda, t.ex. p.g.a. kort avstånd till mottagarantennen måste störningen omedelbart undanröjas t.ex. genom montering av anläggningen på annat ställe. Under alla omständigheter måste vår störningsskyddade anslutningsräls användas.
Håll alltid rälsar, och hjul rena!

Skötsel av loket

Om Trix-lokomotivet sköts på rätt sätt, har det en livslängd på flera år. Slitdelarna är lätt utbytbara (t.ex. kol, drivhjul och glödlampor).

Det är mycket viktigt att anläggningen alltid hålls väl rengjord. Mattfibrer, hår och dammtussar kan förstöra lokets fina mekanism. Skenor och hjul måste då och då rengöras (använd Trix rälsrengöringsmedel 66624 och Minitrix rengöringsborste för lokomotivhjul 66623). Montera aldrig anläggningen på mattor.

Loket får inte skjutas fram våldsamt och drivhjulen får ej vridas för hand. Modellok visar sem verkliga kapacitet (jämn acceleration och gång samt högsta hastighet) först efter en viss inkörningstid. Därtill borde loket köras utan vagnar med rätt hög dock varierande hastighed i circa 20 min. på anläggningens längsta avsnitt.

Oljor och fetter (bild 1)

Olja: Smörj endast med några droppar Trix specialolja 66625 på hjulaxellager, kugghjul och drivaxlar.

Fett: Används för snäckor och kugghjulskransar. Använd Trix smörjmedel 66626 och applicera aldrig mer än en knappnålsstor bit fett. Smörj efter 50 driftstimmar, aldrig med längre eller kortare intervaller! Använd under inga omständigheter matfett, hudkräm och liknande.

Demontering av tenderns kåpa

Drag isär sidorna G (bild 1 + 4) i mitten av tenderkåpans undre kant och lyft upp kåpan. Se till vid montering av tenderkåpan att kablarna E (bild 4) (rött och svart) ej kläms in och ligger i den avsedda kabelrännan O (bild 4) i barlastklossen och att koppeln D (bild 4) är monterat.

Byte av glödlampa (tender)

Demontera tenderkåpa. Tag bort platinen H (bild 4) uppifrån. Glödlampan kan därefter tas ur med en pincett. Efter byte av glödlampan sätt tillbaka platinen och se till att fjäder I (bild 4) ligger an mot glödlampan.

Utbyte av motor

Demontera tenderkåpan. Tag bort platinen H uppifrån. Lossna skruvarna K (bild 4). Motorn kan därefter tagas ur uppifrån. Nya motorn monteras i omvänd ordning. Se till att snäckan passar exakt och lätt in i kugghjulet och att de två markeringshålen vid motorns framsida samt jordkontakten av kolhållarens lock ligger på högra sidan (i färdriktning). I annat fall blir färdriktningen den motsatta.

Utbyte av kolborstar

Demontera motorn. Avlägsna försiktigt locket N (bild 4) till kolhållaren. Var försiktigt så att den lilla kolfjädern M (bild 4) inte går förlorad. Skaka loss den gamla kolborsten och ersätt med en ny kolborste L (bild 4). Sätt tillbaka fjäder M och lock N.

Demontering av lokkåpa

Demontera tenderkåpan och koppla bort tendern.

Tryck underifrån mot framre fotstege T (bild 3) och drag båda stegen åt sidan. Tag bort locket A (bild 3) från sandbehållaren och lossna skruv B (bild 3) därinunder. Drag ur hytten och barlast ända till slutet av glidskenan C (bild 3). Lyft upp pannan.

Montering i omvänd ordning. Observera kabel E (bild 4) till tendern (rött och svart) vid montering av hytten och se till att koppel D (bild 4) sitter på plats. Sätt väven tillbaka i håalen vid hytten.

Byte av glödlampa på lok

Demontera lokkåpa. Tryck försiktigt ned kontaktplåt F (bild 3) med en liten skruvmejsel och vrid sedan åt vänster (enl bild 2). Kontaktplåt F och glödlampa (4) kan därefter tas ur uppifrån.

Observera att fjädern stannar kvar i borrhålet! Placera nya glödlampan på fjädern och sätt kontaktplåt F på plats genom att trycka och vrida åt höger.

Montering av koppel på löphjulens boggi (bild 4)

(t ex till förspannsdrift)

Drag ur framåt locket R på boggins ovansida (med hjälp av en skruvmejsel, pincett eller dyligt).

Tag ur uppifrån fyllnadsbit S.

Lägg i fjäder T och koppel U. Se till att koppelskaftens platta V ligger i den avsedda rännan.

Skjut in lock R igen framifrån (brutna kanter nedåt) tills det knäpper till.

Skorstensförlängning

Förebilden till litt Bayer. S 2/5 var utrustat med skornsten i olika längder. Tryck in skorstensförlängning W uppifrån i den befintliga skorstenen.